



Physikalische Gefäßtherapie mit BEMER®

Was kann ich mir darunter vorstellen?

Die BEMER®-Therapie-Geräte steigern die Kontraktionsfähigkeit (Fähigkeit sich zusammenzuziehen) der kleinen und kleinsten arteriellen Blutgefäße und verbessern dadurch die sogenannte Mikrozirkulation (Durchblutung in den kleinsten Gefäßen).

Wozu ist das gut?

Bessere Durchblutung bedeutet mehr Sauerstoff und Energie im Gewebe. Das wiederum unterstützt die natürlichen Regulierungsmechanismen, führt zur Stärkung des Immunsystems, unterstützt die Produktion körpereigener Radikalfänger und beeinflusst die Proteinsynthese (Eiweissstoffwechsel). Kurz und gut: eine gute Durchblutung ist die Voraussetzung für ein normales Funktionieren von Geweben, eine verbesserte Durchblutung fördert die Heilung und Regeneration von Geweben.

Wann ist eine physikalische Gefäßtherapie angezeigt?

Wann immer die Mikrozirkulation gestört ist.

So profitieren ältere Tiere zum Beispiel bei

- ✓ Schmerzen bedingt durch Arthrosen
- ✓ zur Verbesserung des Wohlbefindens und der Lebensqualität

Für Rückenpatienten ist es angezeigt zur

- ✓ zur Muskelentspannung und Schmerzlinderung
- ✓ zur Steigerung der Gelenkbeweglichkeit

Nach einem Unfall oder einer Operation zur

- ✓ Unterstützung des Heilungsverlaufes (Prellungen, Blutergüsse)
- ✓ Linderung von Muskelverspannungen

Wie läuft eine Behandlung ab?

Beim ersten Besuch werde ich Ihr Tier untersuchen und mit Ihnen besprechen, welche Therapiemethoden sinnvoll sind. Die physikalische Gefäßtherapie kann als Einzeltherapie oder als Ergänzungsbehandlung zur manuellen Therapie (Massage) oder Akupunktur eingesetzt werden.



A k u p u n k t u r HundKatzeMaus

Bei der ersten „Sitzung“ bin ich dabei und erkläre Ihnen alles in Ruhe.

Bei den nachfolgenden Therapiesitzungen richte ich Ihnen das Gerät ein, während Sie in einer „stillen Ecke“ sitzen und Ihr Tier neben Ihnen auf der Matte liegt; Katzen, Kaninchen und Nager können dazu in ihrer Transportbox bleiben.

Eine Behandlung dauert in der Regel 12 Minuten.

Diese Therapiemethode eignet sich auch für ängstliche Tiere, da das Tier nicht angefasst oder bedrängt wird.



Neben der Matte gibt es auch einen lokalen Applikator, mit dem gezielt gewisse Muskelgruppen oder Regionen behandelt werden können.

Was kostet die Behandlung?

Die erste Behandlung dauert 1 bis 1 ½ Stunden mit der vorgängigen Untersuchung, Besprechung und der ersten Therapiesitzung. Wenn die physikalische Gefäßtherapie als Einzeltherapie eingesetzt wird, belaufen sich die Kosten auf Fr. 80.-, wenn zusätzlich eine Akupunktur eingesetzt wird, Fr. 120.-.

Die weiteren physikalischen Gefäßtherapien kosten pro Sitzung Fr. 30.-.

Es sind auch Abonnemente mit 5 Sitzungen für Fr. 135.- oder 10 Sitzungen für Fr. 270.- erhältlich.

Das Bemer® Vet Set bestehend aus Matte, Lokalapplikator und Lichttherapiegerät.



Weitere Information, auch zu technischen Fragen, finden Sie unter:

<https://mueller.bemergroup.com/de/service/fag/allgemein>